



### Fingernägel richtig lackieren

Das reine Lackieren der Nägel dauert etwa eine Stunde – inklusive aller Trockenzeiten für Unterlack, Nagellack und Überlack. Die benötigte Zeit hängt dabei natürlich davon ab, wie geübt man im Fingernägel lackieren ist. Die Trockenzeiten können je nach Raumtemperatur und sowie den verwendeten Nagellacken etwas variieren.

### Vorbereitung Alten Nagellack entfernen

Als Erstes sollte der gegebenenfalls vorhandene, alte Nagellack gründlich entfernt werden. Nach dem Ablackieren der Nägel ist es zudem ratsam, die Hände zu waschen, damit keine Rückstände des Nagellackentferners mehr auf den Nägeln verbleiben.

### Fingernägel kürzen und in Form bringen

Außerdem sollten die Fingernägel vor dem Lackieren auf die gewünschte Länge gekürzt und in Form gefeilt worden sein. Feilt man die Nägel nach dem Lackieren, besteht die Gefahr, dass der frisch aufgetragene Nagellack dabei beschädigt wird.

### Nagelhaut entfernen oder pflegen

Als letzten Schritt vor dem Lackieren der Fingernägel kann man sich nun noch der Nagelhaut zuwenden. Sofern es notwendig ist, sollte man die Nagelhaut zurückschieben oder wahlweise mit einem Nagelhaut-Entferner oder Nagelhaut-Peeling entfernen.

### Unterlack (Base-Coat) sorgt für besseren Halt

Vor dem Auftragen des farbigen Nagellackes sollte der Fingernagel mit einem Unterlack, dem sogenannten Base-Coat, lackiert werden. Dieser sorgt dafür, dass der Nagellack besser hält und leichter gleichmäßig aufzutragen ist. Darüber hinaus verhindert der Base-Coat, dass der farbige Nagellack in den Naturnagel eindringt und diesen verfärbt.

### Unterlack auftragen

Zum Auftragen des Unterlackes nimmt man den Nagellackpinsel aus dem Fläschchen und streift den Pinsel leicht am Inneren des Flaschenhalses ab, sodass sich noch ein kleines Tröpfchen Nagellack an der Pinselspitze befindet.

Dann setzt man die Spitze des Pinsels in flachem Winkel und leicht durchgedrückt am unteren Ende des Fingernagels, nahe der Nagelhaut mittig auf. Durch das Aufdrücken des Nagellackpinsels kann man diesen nun exakt bis an die Nagelhaut heranschieben (aber nicht die Nagelhaut lackieren). Anschließend lackiert man in einem gleichmäßigen Zug die mittlere Bahn des Nagels bis zur Nagelspitze. Danach werden die seitlichen Ränder des Fingernagels ebenso von der Nagelhaut zur Nagelspitze lackiert.

Der Nagellack sollte dabei gleichmäßig wen möglich in drei Zügen aufgetragen werden, ohne dass sich Streifen oder Tropfen auf dem Fingernagel bilden.

### Unterlack trocknen lassen

Nachdem der Unterlack wie beschrieben aufgetragen wurde, sollte die Lackschicht vollständig durchtrocknen. In der Regel dürfte dies etwa 15 Minuten dauern. Ferner sollte man nicht versuchen, den Trocknungsprozess durch Pusten auf den Nagellack zu beschleunigen. Pusten ist warme Luft, warme Luft beschleunigt das trocknen vom Nagellack nicht.

### Fingernägel mit farbigem Nagellack lackieren

Sobald der Unterlack durchgetrocknet ist, kann mit dem Auftragen des farbigen Nagellackes begonnen werden. Wenn der farbige Nagellack längere Zeit stand oder nicht einheitlich durchgefärbt ist, sollte man die Flasche vor Gebrauch zwischen den Händen rollen.

Natürlich schütteln wir immer unseren Nagellack bevor wir ihn auftragen, vor allem wenn er schon ein wenig dickflüssig ist. Doch das ist ein Fehler, denn durch das Schütteln vermischt sich der Sauerstoff in der Flasche mit dem Nagellack. Dadurch bilden sich kleine Bläschen, die den Lack noch dickflüssiger machen. Außerdem haftet der Nagellack durch die entstandenen Bläschen nicht mehr so gut am Nagel und splittert leichter ab. Besser ist es, den Nagellack zwischen den Händen zu rollen, da die entstandene Wärme den Nagellack wieder flüssiger werden lässt.

Übrigens sollte der Nagellack auch nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, da gekühlter Lack schneller abblättert. Der beste Aufbewahrungsort für Nagellacke ist ein dunkler Ort mit Zimmertemperatur.



### Nagellack auftragen

Die zweite, farbige Lackschicht wird nach demselben Prinzip wie der Unterlack – in einem gleichmäßigen Zug von der Nagelhaut zur Nagelspitze – aufgetragen.

Wie weit man dabei an die seitlichen Ränder des Fingernagels heranlackieren möchte, ist prinzipiell Geschmackssache. Grundsätzlich lackiert man die Nägel vollständig, also auch seitlich bis an die Kante des Fingernagels. Gerade bei etwas breiteren Fingernägeln kann ein kleiner seitlicher Rand von jeweils etwa einem Millimeter die Fingernägel optisch verlängert werden.

Je nach Alter, Qualität und Deckkraft des verwendeten Nagellackes kann es unter Umständen sein, dass kleine Unregelmäßigkeiten entstehen. In diesem Fall sollte man den farbigen Nagellack für etwa fünf bis sieben Minuten antrocknen lassen und dann eine zweite Schicht auftragen.

### Nagellack trocknen lassen

Ebenso wie der Unterlack sollte auch die farbige Nagellackschicht für etwa 15 Minuten gut durchtrocknen.

### Überlack (Top-Coat)

Als letzte Schicht wird ein Überlack, der sogenannte Top-Coat, aufgetragen. Dieser schützt die ansonsten recht empfindliche farbige Nagellackschicht und verleiht eine glänzende Oberfläche.

Daneben gibt es jedoch auch Varianten, die mit Glitzer, Perlen oder sonstigem schmückenden Vielfalt, das gemeinsam mit dem Top-Coat in einem Arbeitsgang auf den lackierten Nagel aufgetragen wird.

Wer keinen speziellen Top-Coat zur Hand hat, kann stattdessen auch transparenten Nagellack verwenden.

### Überlack auftragen

Nachdem die farbige Nagellackschicht getrocknet ist, wird der Überlack auf dieselbe Art und Weise aufgetragen wie Unterlack und farbiger Nagellack.

Nach dem Auftragen des Überlackes sollte auch diese letzte Lackschicht gut durchtrocknen, was erneut etwa 15 Minuten dauert.

### Fehler korrigieren

Hat man beim Lackieren der Nägel versehentlich an einigen Stellen Nagellack auf die Nagelhaut oder Haut aufgetragen, so kann man diesen mithilfe eines Nagellackentfernerstiftes korrigieren. Wer keinen Nagellackentfernerstift besitzt, kann stattdessen ein in Nagellackentferner getränktes Wattestäbchen verwenden.

Gerade wenn man an den seitlichen Rändern der Fingernägel überlackiert hat, geht das Entfernen des überschüssigen Nagellackes deutlich einfacher von der Hand, wenn man mit dem Daumen die Haut neben dem Fingernagel ein klein wenig zur Seite zieht.